

Sprachgestaltung

deine heimliche Liebe?

dann bist Du bei uns richtig, denn es ist eine Kunst, durch Sprache zu berühren und zu verzaubern – eine Kunst, Geschichten so lebhaft zu schildern, dass man beim Zuhören glaubt, mittendrin zu sein – und eine Kunst, Geschriebenes in lebendige Bilder und das Leben in Poesie zu verwandeln. Bilde Dich an der Freien Hochschule Stuttgart zum/zur Sprachgestalter*in aus und trage diese wunderbare Kunst in die Welt ...

Themen und Inhalte

- Atem, Laut und Stimme
- Rezitation und Deklamation
- Grundlagen Schauspiel und Theaterpädagogik
- Sprechkünstlerische Erarbeitung und Präsentation epischer, lyrischer und dramatischer Literatur
- Literaturbühnen-Projekte
- Bewegungsschulung, Körpertraining
- Poetik – Metrik
- Kreatives Schreiben
- Gesang
- Theoretische Grundlagen der Sprachgestaltung, der Anthroposophie, der Anthropologie, der Waldorfpädagogik
- Grundlagen der Sprechwissenschaft
- Berufspraktika in verschiedenen Arbeitsfeldern



Verantwortlich




Prof. Sabine Eberleh, Ulrike Hans, Bettina Staiger-Schöller

Weitere Informationen und Bewerbung

www.freie-hochschule-stuttgart.de/sprachgestaltung

Kontakt

Freie Hochschule Stuttgart
Seminar für Waldorfpädagogik
Haußmannstraße 44a
D-70188 Stuttgart
Telefon +49 711-210 94-0
Fax +49 711-234 89 13
E-Mail hans@freie-hochschule-stuttgart.de
staiger-schöller@freie-hochschule-stuttgart.de
Web www.freie-hochschule-stuttgart.de

   Besuchen Sie uns auf:
www.facebook.com/FreieHochschule / www.youtube.com
[instagram.com/freiehochschulestuttgart](https://www.instagram.com/freiehochschulestuttgart)

Redaktion: Petra Plützer
Fotos: Charlotte Fischer, Judit Stott
Gestaltung: Claudia Wittorf

1/2021

Sprachgestaltung

Berufsqualifizierende Weiterbildung

deine heimliche Liebe?


EURYTHMEUM
STUTT GART



Freie Hochschule Stuttgart
SEMINAR FÜR WALDORFPÄDAGOGIK

Berufliche Tätigkeitsfelder

In der Pädagogik:

z. B. an Waldorfschulen und Kindergärten mit Sprechförderung und Spiel- und Theaterpädagogik sowie zur Aus- und Fortbildung von Pädagogen (Erzieher*innen, Lehrer*innen).

In der Erwachsenenbildung:

z. B. für pädagogische Berufe, sprechende Berufe, künstlerische Berufe und im kulturellen Freizeitbereich.

In künstlerischen Tätigkeitsfeldern:

Sprechkunst-Programme, Literaturbühne, Lesungen, Märchen, Sprechen zu Eurythmiedarbietungen etc.

» Ein Studium, das spannend und vielseitig ist. Ich werde in meinen Interessen und Fähigkeiten gestärkt und freue mich auf das, was noch kommt. «

Katharina E., Studentin Sprachgestaltung

Das Studienangebot richtet sich an

Menschen mit sprachgestalterischer und theaterpädagogischer Vorbildung.

Das Studium bietet

- Ein berufsqualifizierendes Kontaktstudium in Vollzeit (4 Tage pro Woche)
- Studiendauer individuell, je nach Vorstudien (in der Regel 2 Jahre)
- Individuelle Betreuung
- Abschluss mit anerkanntem Zertifikat

Studienbeginn

jeweils im September

Aufnahmebedingungen

Anrechenbare Vorkenntnisse in Sprechkunst und/oder Sprachgestaltung.

Anmeldung und Aufnahme

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung ein persönliches Motivations schreiben und einen Lebenslauf bei. Gerne können Sie Ihre Unterlagen per E-Mail einreichen oder sich online über unsere Homepage bewerben.

Wir laden die Bewerber*innen zu einer Aufnahmeprüfung ein und freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen.

Kosten

Studiengebühren € 2150,- p. a.

» Genau das, was ich von einem Sprachgestaltungsstudium erwarte: intensive künstlerische Arbeit, kompetente Dozent*innen und eine Hochschule, die durch ihre Räumlichkeiten und Atmosphäre dem Menschen besondere Entwicklungsmöglichkeiten schenkt. «

Marie P., Studentin Sprachgestaltung

